

SICHERHEITSDATENBLATT

BHP Talk _DE

Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt 01.09.2022

Änderungsdatum 25.03.2023

1.1. Produktidentifikator

Produktname BHP Talk _DE

UFI R1Y7-QTFY-PC9F-0NWH

Synonyme Talk, Talkum

Artikelnr. 9110, 9113

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes bzw. der Zubereitung Füllstoff für Farbe

Industrielle Nutzung Ja

Professionelle Nutzung Ja

Verwendung durch Verbraucher Nein

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Händler**

Firmenname Färg-In AB

Postadresse Bodalsvägen 6

Postleitzahl SE-681 43

Ort Kristinehamn

Land Sverige

Tel. +46 55010045

Fax +46 55081001

E-Mail info@fargin.se

Website <http://www.fargin.se>

Firma Nr.	SE-556187-9387
-----------	----------------

Name der Kontaktperson	Johan Thynell
------------------------	---------------

1.4. Notrufnummer

Notfall-Rufnummer	Tel.: 112 Beschreibung: Europäische Notrufnummer
-------------------	---

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

In Übereinstimmung mit ATP-Nr.	CLP14- 2020/217
--------------------------------	-----------------

Klassifizierung Noten CLP	Nicht klassifiziert
---------------------------	---------------------

2.2. Kennzeichnungselemente

Zusammensetzung auf dem Etikett	Talk, Quarz
---------------------------------	-------------

Spezielle zusätzliche Kennzeichnung-info für Mischungen	Staubbildung vermeiden.
---	-------------------------

2.3. Sonstige Gefahren

PBT / vPvB	Siehe Abschnitt 12.5
------------	----------------------

Auswirkung auf die Gesundheit	Bei regelmäßigem Einatmen von Staub über einen längeren Zeitraum besteht das Risiko von Lungenschädigungen. Staub oder Faser, die vom Material freigesetzt werden, können bei Einatmen oder Verschlucken in den Körper aufgenommen werden. Staub kann den Hals und die Atemwege reizen und Husten hervorrufen.
-------------------------------	--

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Kompositionstyp	Gemisch
-----------------	---------

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt	Notizen
Mineralien der Chloritgruppe	CAS-Nr.: 1318-59-8	Klassifizierung Noten	< 50 %	
	EG-Nr.: 215-285-9	CLP: Nicht klassifiziert		
Talk	CAS-Nr.: 14807-96-6	Klassifizierung Noten	> 40 %	
	EG-Nr.: 238-877-9	CLP: Nicht klassifiziert		
Magnesiumcarbonat	CAS-Nr.: 546-93-0	Klassifizierung Noten	< 5 %	
	EG-Nr.: 208-915-9	CLP: Nicht klassifiziert		
Dolomit	CAS-Nr.: 16389-88-1	Klassifizierung Noten	< 3,5 %	
	EG-Nr.: 240-440-2	CLP: Nicht klassifiziert		
Quarz	CAS-Nr.: 14808-60-7	Klassifizierung Noten	< 2,5 %	
	EG-Nr.: 238-878-4	CLP: Not classified		

Bemerkung, Komponente	Dieses Produkt enthält weniger als 1 % lungengängigen kristallinen Quarz
-----------------------	--

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines	Allgemeine Erste-Hilfe, Ruhe, Wärme und frische Luft. Der betroffenen Person nichts zu trinken geben, wenn sie bewusstlos ist. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.
Einatmen	Die Person an die frische Luft bringen, in Ruhe halten und nicht unbeaufsichtigt lassen. Bei Unwohlsein die Notaufnahme aufsuchen, das Sicherheitsdatenblatt mitbringen.
Hautkontakt	Kontaminierte Kleidungsstücke ausziehen. Die Haut mit Seife und Wasser waschen.
Augenkontakt	Augen sofort mit viel Wasser spülen, Augenlider dabei hochziehen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.
Verschlucken	Viel Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Symptome und Wirkungen	Siehe Abschnitt 11.
-----------------------------------	---------------------

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Medizinische Behandlung	Symptomatisch behandeln.
-------------------------	--------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Verwenden Sie Löschmittel, die für die örtlichen Bedingungen und die Umgebung geeignet sind.
-----------------------	--

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte	Bei unvollständiger Verbrennung können giftige Pyrolyseprodukte entstehen.
----------------------------------	--

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung	Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
------------------------------	---

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Einatmen von Staub vermeiden. In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.
-------------------------------------	--

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Ableitung in die Kanalisation, in den Boden oder in Gewässer vermeiden.
-----------------------	---

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung

Das verschüttete Produkt in Metall-/Plastikbehälter aufheben, die mit dicht schliessendem Deckel und deutlicher Angabe des Inhaltes versehen sind.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen

Siehe auch Text Absatz 7, 8 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Übermäßige Stauberzeugung vermeiden. Gute Ventilation vorsehen.
Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor Pausen sowie vor Rauchen, Trinken und Essen das Händewaschen nicht vergessen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

Das Produkt trocken und in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en)

Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Komponentenname	Ermittlung	Grenzwerte	TWA-Jahr
Mineralien der Chloritgruppe	CAS-Nr.: 1318-59-8	Grenzwerttyp: AGW Grenzwert (8 h) : 10 mg/m ³ Bemerkungen: Einatembare Fraktion, Allgemeiner Staubgrenzwert	
Talk	CAS-Nr.: 14807-96-6	Grenzwerttyp: AGW Grenzwert (8 h) : 1,25 mg/m ³ Bemerkungen: Alveolengängige Fraktion, Allgemeiner Staubgrenzwert	
		Ursprungsland: Deutschland Grenzwerttyp: AGW Grenzwert (8 h) : 1,25 mg/m ³ Exposure Limit Letter Buchstabenbeschreibung: A	

		<p>Bemerkungen: Alveolengängige Fraktion, Allgemeiner Staubgrenzwert Ursprungsland: Deutschland Grenzwerttyp: AGW Grenzwert (8 h) : 10 mg/m³ Exposure Limit Letter Buchstabenbeschreibung: E Bemerkungen: Einatembare Fraktion, Allgemeiner Staubgrenzwert</p>
Magnesiumcarbonat	CAS-Nr.: 546-93-0	<p>Ursprungsland: Deutschland Grenzwerttyp: AGW Grenzwert (8 h) : 1,25 mg/ m³ Exposure Limit Letter Buchstabenbeschreibung: A Bemerkungen: Alveolengängige Fraktion, Allgemeiner Staubgrenzwert Ursprungsland: Deutschland Grenzwerttyp: AGW Grenzwert (8 h) : 10 mg/m³ Exposure Limit Letter Buchstabenbeschreibung: E Bemerkungen: Einatembare Fraktion, Allgemeiner Staubgrenzwert</p>
Dolomit	CAS-Nr.: 16389-88-1	<p>Ursprungsland: Deutschland Grenzwerttyp: AGW Grenzwert (8 h) : 1,25 mg/ m³ Exposure Limit Letter Buchstabenbeschreibung: A Bemerkungen: Alveolengängige Fraktion, Allgemeiner Staubgrenzwert Ursprungsland: Deutschland Grenzwerttyp: AGW Grenzwert (8 h) : 10 mg/m³ Exposure Limit Letter Buchstabenbeschreibung: E Bemerkungen: Einatembare Fraktion, Allgemeiner</p>

Quartz	CAS-Nr.: 14808-60-7	Staubgrenzwert Ursprungsland: Deutschland Grenzwerttyp: AGW Grenzwert (8 h) : 0,3 mg/m ³ Exposure Limit Letter Buchstabenbeschreibung: A Bemerkungen: Alveolengängige Fraktion, Kieselgur, gebrannt
--------	---------------------	---

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz	Gut belüfteter Bereich. Einatmen von Staub auf ein Mindestmaß beschränken. Falls Handhabung in eingeschlossenem Zustand nicht garantiert werden kann, ist Ventilation und Schutzkleidung erforderlich.
--	--

Sicherheitszeichen



Augen- / Gesichtsschutz

Augenschutz	Brille.
-------------	---------

Handschutz

Handschutz	Schutzhandschuhe tragen.
------------	--------------------------

Hautschutz

Körperschutz (neben Handschutz)	Zweckmäßige Schutzkleidung tragen, um eine mögliche Berührung mit der Haut zu vermeiden.
---------------------------------	--

Atemschutz

Atemschutz	Bei Staubentwicklung Staubmaske anlegen. Hochwirksames Atemschutzgerät mit entsprechendem Partikelfilter verwenden.
------------	--

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Pulver, Staub.
Farbe	Weiss. Grau.
pH	Status: Im Lieferzustand Wert: 9 -9,5
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	Wert: > 1300 °C

Dichte	Wert: 2,58 -2,83 g/cm ³
Löslichkeit	Nicht wasserlöslich.
Zersetzungstemperatur	Wert: > 1000 °C

9.2. Sonstige Angaben

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Bemerkungen	Keine weiteren Informationen.
-------------	-------------------------------

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität	Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen stabil.
-------------	--

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität	Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.
------------	---

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Nicht relevant.
-------------------------------------	-----------------

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Staub in der Nähe von Zündquellen vermeiden.
----------------------------	--

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Nicht bekannt.
-----------------------	----------------

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Nicht bekannt.
---------------------------------	----------------

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Allgemeines	Staub kann die Atemwege reizen.
Hautkontakt	Länger dauernder Kontakt kann Rötungen und Reizungen verursachen.
Augenkontakt	Partikel in den Augen können Reizung und brennenden Schmerz verursachen.
Verschlucken	Verschlucken kann zur Reizung des Magen-Darm-Kanals, Erbrechen und Diarrhöe führen.
Akute Toxizität, Gemischannahme	Dosis: LCO Expositionsweg: Einatmen. (Staub / nebel)

	Wert: > 2,1 mg/kg Bemerkungen: Råtta / Rotte/ Ratte/ Rat , 4 h , (Talk / Talc)
	Dosis: LD50 Expositionsweg: Oral Wert: > 5000 mg/kg Bemerkungen: Råtta / Rotte/ Ratte/ Rat , (Talk / Talc)
	Dosis: LD50 Expositionsweg: Dermal Wert: > 2000 mg/kg Bemerkungen: Råtta / Rotte/ Ratte/ Rat , (Talk / Talc)
Sensibilisierung der Atemwege / Haut	Art der Toxizität: Hautsensibilität Arten: Meerschweinchen Ergebnis: Ej sensibilisierende / Not sensitizing Test-Referenz: (Talk / Talc)
	Art der Toxizität: Atemwegsempfindlichkeit Arten: Ratte Ergebnis: Ej sensibilisierende / Not sensitizing Test-Referenz: (Talk / Talc)
Einatmen	Wiederholter oder längerer Kontakt mit großen Mengen Talkumstaub kann zu Lungenschäden (Pneumokoniose) führen. Das Verletzungsrisiko hängt von der Dauer und Höhe der Exposition ab. Das Produkt enthält Siliziumdioxid (Quarz), das bei längerem Einatmen Silikose verursachen kann. Einatmen von Staub vermeiden.
Keimzellmutagenität, Erfahrungen beim Menschen	Auf Grundlage der verfügbaren Daten können die Einstufungskriterien nicht als erfüllt betrachtet werden.
Karzinogenität, weitere Informationen	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Reproduktionstoxizität, Erfahrungen beim Menschen	Auf Grundlage der verfügbaren Daten können die Einstufungskriterien nicht als erfüllt betrachtet werden.

11.2 Sonstige Angaben

Endokrine Störung	Keine Information verfügbar.
-------------------	------------------------------

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Wassertoxizität, Fische	Wert: > 110 000 mg/L Konzentration wirksame Dosis: LC50 Prüfdauer: 96 Stunde(n) Test-Referenz: QSAR Bemerkungen: Talk / Talc
Ökotoxikologie	Als nicht umweltschädlich klassifiziert. Trotzdem ist zu vermeiden, dass das Produkt in die Kanalisation oder Gewässer gelangt, oder an Stellen gelagert wird,

an denen es Grund- oder Oberflächenwasser belasten kann.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Beschreibung/Bewertung	Keine Angaben.
Bioabbaubarkeit	Bemerkungen: Technische Unmöglichkeit die Daten zu generieren.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation, Anmerkungen	Nicht relevant.
------------------------------	-----------------

12.4. Mobilität im Boden

Fließvermögen	Unbedeutend
---------------	-------------

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung	Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.
---	---

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Angaben zur Ökologie	Keine anderen bekannten schwerwiegenden Auswirkungen oder Gefahren
----------------------------------	--

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden angeben	Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.
Produkt ist Gefahrgutmüll	Nein

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gefahrgut	Nein
-----------	------

14.1. UN-Nummer

Bemerkungen	Nicht relevant.
-------------	-----------------

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Bemerkungen	Nicht relevant.
-------------	-----------------

14.3. Transportgefahrenklassen

Bemerkungen	Nicht relevant.
-------------	-----------------

14.4. Verpackungsgruppe

Bemerkungen	Nicht relevant.
-------------	-----------------

14.5. Umweltgefahren

Bemerkungen Nicht relevant.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht relevant.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Produktname Nicht relevant.

Sonstige zutreffende Hinweise

Zusatzinformationen Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Referenzen (Gesetze/Vorschriften) (EG) nr 1907/2006 (REACH).
(EG) nr 1272/2008 (CLP).
TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte, Ausgabe: Januar 2006, mit Änderungen.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt Nein

Expositionsszenarien für die Mischung Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Hinzugefügte, gelöschte oder überarbeitete Angaben 2023-03-25:
* UFI, zur freiwilligen Registrierung in den Poison Centres der ECHA, gemäß Empfehlungen des Swedish Poisons Information Centre (GIC).

2022-12-13
* keine Änderungen in 3.2,
* aktualisiert nach EU 2020/878.

Qualität der Angaben wird überprüft Diese Informationen basieren auf den uns zu diesem Zeitpunkt bekannten Informationen für die Vorbereitung und sie wurden in gutem Glauben und vorbehaltlich dieser gegeben das Produkt unter normalen Bedingungen und in Übereinstimmung mit diesen verwendet wird die Art der Verwendung angegeben. Jede andere Verwendung des Produkts, falls vorhanden zusammen mit anderen Produkten oder Verfahren, erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers Verantwortung.

Version 2

Erstellt von Johan Thynell